

Studentische Hilfskraft (m/w/d) für das International Office, Bereich Interkulturelle Kompetenz

Sie haben Interesse an internationalen Themen und interkulturellen Angeboten? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Wir suchen ab dem SoSe 2026 (**bevorzugtes Startdatum 01.04.2026**) eine studentische Hilfskraft zur Unterstützung des Bereichs Interkulturelle Kompetenzen!

Aufgaben:

- Unterstützung bei Planung und Durchführung von online Angeboten für Mitarbeitende, Lehrende und Studierende der HAWK
- Recherche und Unterstützung bei der Vorbereitung neuer interkultureller Fortbildungsangebote für alle Mitglieder der Hochschule
- Unterstützung bei der Durchführung von interkulturellen Workshops in Präsenz, gelegentlich auch am Wochenende
- Unterstützung bei weiteren Veranstaltungsformaten wie z.B. Zukunftstag, HIT, Infoveranstaltungen
- Regelmäßiger Austausch im Team

Anforderungsprofil:

- Aktuelle Immatrikulation
- Sehr gute kommunikative Fähigkeiten in Deutsch und Englisch
- Grundkenntnisse im Bereich interkulturelle Kompetenz, z.B. durch eigene Teilnahme an Fortbildungen oder eigenen Auslandsaufenthalt
- Bereitschaft sich in verschiedene Online-Tools einzuarbeiten und unterschiedliche Tools und Methoden auszuprobieren
- Gute Präsentationsfähigkeiten
- Organisatorische Fähigkeiten, Teamfähigkeit, eine selbständige Arbeitsweise und Zuverlässigkeit

Wir bieten:

- Die Möglichkeit, praktische Erfahrungen im Bereich der internationalen Hochschulaktivitäten zu sammeln
- Ein sympathisches Team
- Flexible Arbeitszeiten, die sich gut mit dem Studienalltag vereinbaren lassen
- Stundenlohn für Hilfskräfte: 13,98 Euro, für Studierende mit Bachelorabschluss: 14,59 Euro

Arbeitszeit:

- Arbeitsumfang: 15 **Stunden pro Monat** (nach Absprache)

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, aktuelle Immatrikulationsbescheinigung, Motivationsschreiben und ggf. Referenzen) bis zum **15.02.2026** an Annika Kerknawi (international@hawk.de).

Wir freuen uns auf Bewerbungen von **Personen aller Nationalitäten und Geschlechter**, gerne auch von Menschen mit **eigener Migrationsgeschichte**.